
Subject: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [toaster1990](#) on Fri, 28 Nov 2008 20:08:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Leute,
Ich habe mit fin aufgehört,weil die Nebenwirkungen (Errektion) schwach war.Wie lange dauert es jetzt bis das DHT seine normale Konzentration erreicht hat? Ich habe Angst,dass das fin meinen Hormonhaushalt durcheinander gebracht hat. Danke im Vorraus!!

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [Rebel](#) on Fri, 28 Nov 2008 20:24:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

In den Nachbarthreads wird das auch diskutiert, vielleicht mal vorbeischaun ...

Kommt drauf an, wie lange du Fin genommen hast usw.

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [fuselkopf](#) on Sat, 29 Nov 2008 05:10:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Toster1990 schrieb am Fre, 28 November 2008 21:08Hallo Leute,
Ich habe mit fin aufgehört,weil die Nebenwirkungen (Errektion) schwach war.Wie lange dauert es jetzt bis das DHT seine normale Konzentration erreicht hat? Ich habe Angst,dass das fin meinen Hormonhaushalt durcheinander gebracht hat. Danke im Vorraus!!

wenn du glück hast zwei bis drei wochen. wenn du pech hast bis zu drei jahre!

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [toaster1990](#) on Sat, 29 Nov 2008 19:24:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo, ich habe fin gute 2 jahre genommen.

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [pilos](#) on Sat, 29 Nov 2008 19:28:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Toster1990 schrieb am Sam, 29 November 2008 20:24hallo, ich habe fin gute 2 jahre genommen.

warte erstmal 30 tage...erst dann kann man mehr sagen bzw. auch abhilfe schaffen...

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [hairforgirls](#) on Mon, 01 Dec 2008 17:42:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"bis zu drei jahre"...

wie sollte sich das medizinisch erklären lassen?
es kann doch nicht 3 jahre dauern, bis sich
finasterid abgebaut hat und sich der alte
hormonhaushalt wieder einstellt.

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [fuselkopf](#) on Mon, 01 Dec 2008 18:39:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hairforgirls schrieb am Mon, 01 Dezember 2008 18:42"bis zu drei jahre"...

wie sollte sich das medizinisch erklären lassen?
es kann doch nicht 3 jahre dauern, bis sich
finasterid abgebaut hat und sich der alte
hormonhaushalt wieder einstellt.

Was weiß ich wie sich das medizinisch erklären lässt. Wie lässt sich Krebs medizinisch erklären oder HIV. Außerdem geht es nicht um den "Abbau" von Finasterid sondern um die Rehabilitation bzw Erholung des Körpers von den Auswirkungen des Finasterid-Einflusses. Kann auch länger als drei Jahre dauern. Bei mir waren es drei Jahre. Spekulieren kann man viel. Aber wozu, die wenigsten besitzen hier in diesem Forum die erforderlichen Grundkenntnisse um da näher drauf eingehen zu müssen.

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [hairforgirls](#) on Mon, 01 Dec 2008 22:39:28 GMT

langsam finde ich es verantwortungslos, was hier so in den raum geworfen wird. "entweder 3 wochen oder 3 jahre" - und das alles von medizinischen laien, die es noch nichteinmal ansatzweise mit fachlichen zusammenhängen begründen können. das resultat ist dann wieder, dass leute das hier lesen und panik bekommen. irgendwo anders heisst es dann wieder "ich hab gehört, die NW's dauern bis zu 3 jahre" oder "die NW's sind irreversibel". ich denke doch, man sollte nur auf mediziner oder pharmakologen vertrauen und sich nicht von solchen laienvermutungen verunsichern lassen.

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??

Posted by [fuselkopf](#) on Mon, 01 Dec 2008 22:47:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hairforgirls schrieb am Mon, 01 Dezember 2008 23:39 langsam finde ich es verantwortungslos, was hier so in den raum geworfen wird. "entweder 3 wochen oder 3 jahre" - und das alles von medizinischen laien, die es noch nichteinmal ansatzweise mit fachlichen zusammenhängen begründen können.

das resultat ist dann wieder, dass leute das hier lesen und panik bekommen. irgendwo anders heisst es dann wieder "ich hab gehört, die NW's dauern bis zu 3 jahre" oder "die NW's sind irreversibel". ich denke doch, man sollte nur auf mediziner oder pharmakologen vertrauen und sich nicht von solchen laienvermutungen verunsichern lassen.

Ich denke du hast weder die Ahnung noch die Kompetenz zu beurteilen ob das Laienvermutungen sind!

Gerade dein blindes Vertrauen in Ärzte zeigt dass du keinen blassen Schimmer hast. Also bitte einfach runter kommen von der Palme und locker bleiben.

Im übrigen woher willst du wissen ob ich Ahnung habe oder nicht.

Glaube mir ich bin kein Laie was diese Thematik angeht

Im übrigen frage ich mich was DEIN Motiv ist solche Aussagen anzuzweifeln? Im umgekehrten Falle könnte ich es verstehen. Wenn Laien ein Medikament verharmlosen besteht die Gefahr des Missbrauchs. Was ist dein Motiv? Ich denke dass viele die Wahrheit nicht wissen wollen. Denn alles hängt an ihrer Hoffnung dass der Haarausfall durch die kleine Pille gelöst wird. Der Heilige Gral und niemand darf sein Ansehen beschmutzen. Sehr zweifelhaft Dein Motiv. Sehr zweifelhaft. Um nicht zu sagen laienhaft...

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??

Posted by [hairforgirls](#) on Tue, 02 Dec 2008 13:10:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wie gesagt, ein satz wie "3 wochen oder drei jahre" bringt doch niemandem was. es macht nur panik und streut gerüchte. dann schreib doch gleich "es dauert 10 jahre" oder "wer es einmal nimmt, wird bis zu seinem lebensende nebenwirkungen haben". das hat ungefähr den gleichen gehalt.

verstehst du nicht, was ich meine? es nützt niemandem was, solche verallgemeinerungen hier von sich zu geben.

wer 3 jahre nach einnahmestop noch nebenwirkungen hat, die er auf FIN schiebt, der hat glaube ich ein anderes problem. und zwar eines, was er auch ohne FIN hätte. denn 3 jahre danach kann es nicht mehr vom FIN kommen. oder wie würdest du das erklären wollen, ohne es einfach nur in den raum zu stellen?

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [Rebel](#) on Tue, 02 Dec 2008 13:44:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich weiß, was du meinst!

Wie ich es letztens schon geschrieben hatte, man sollte nicht all die Probleme anderer auf sich ummünzen. Jeder reagiert anders auf Finasterid.

Und viele Kommentare sind unterwandert von Vermutungen und nicht von Fachwissen. Wenn mir noch nicht mal ein Arzt auf komplexe Themen antworten kann, wie soll es dann Laie machen können.

Trotzdem sollte man die Hinweise von erfahrenen Usern nicht ignorieren, sondern im Hinterkopf abspeichern!

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [fuselkopf](#) on Tue, 02 Dec 2008 14:41:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hairforgirls schrieb am Die, 02 Dezember 2008 14:10 wie gesagt, ein satz wie "3 wochen oder drei jahre" bringt doch niemandem was. es macht nur panik und streut gerüchte. dann schreib doch gleich "es dauert 10 jahre" oder "wer es einmal nimmt, wird bis zu seinem lebensende nebenwirkungen haben". das hat ungefähr den gleichen gehalt.

verstehst du nicht, was ich meine? es nützt niemandem was, solche verallgemeinerungen hier von sich zu geben.

wer 3 jahre nach einnahmestop noch nebenwirkungen hat, die er auf FIN schiebt, der hat glaube ich ein anderes problem. und zwar eines, was er auch ohne FIN hätte. denn 3 jahre danach kann es nicht mehr vom FIN kommen. oder wie würdest du das erklären wollen, ohne es einfach nur in den raum zu stellen?

Ich habe nicht geschrieben drei Jahre nach Finasterid-Einnahme begannen Nebenwirkungen, sondern es dauert bis zu drei Jahren wenn nicht im im Einzelfall sogar länger bis Nebenwirkungen vollständig verschwinden! Also bitte richtig lesen.

Finasterid ist kein harmloser Eingriff sondern hat weitreichende Konsequenzen was hormonelle bzw enzymatische Prozesse betrifft.

Lies dich selbst ein oder lass dich von jemandem aufklären der die Geduld hat. Ich warne nur davor, was ich als meine Pflicht ansehe. Da es verantwortungslos ist jemandem im Glauben zu lassen Finasterid ist nur ein Medikament mit geringen die Nebenwirkungen die sofort reversibel sind. Das ist es nicht!

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??

Posted by [hairforgirls](#) on Tue, 02 Dec 2008 19:07:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

die "pille" bei der frau ist auch ein starker eingriff in den hormonhaushalt. aber ich habe noch nicht gehört, dass es nach absetzen drei jahre dauert, bis frau wieder kinder kriegen kann. warum sollte es ausgerechnet bei FIN mehrere jahre dauern, bis der hormonhaushalt wieder auf natürlichem niveau ist? der wirkstoff ist raus und der körper produziert wieder DHT in normaler menge.

ich meine, unsere frauen schlucken das seit jahren jeden monat für uns, zum verhüten. sie greifen dabei auch in ihren hormonhaushalt ein.ich denke mal, das ist beim starken geschlecht alles etwas übertrieben mit der selbstbeobachtung und den nebenwirkungen. klar gibt es welche, wie bei fast jedem medikament. aber warum muss das immer so dramatisiert werden? es werden hier zuviele nicht-FIN-probleme mit der einnahme von FIN vermischt und daruag geschoben. daraus werden hier im forum fleissig theorien gebastelt, die nach dem prinzip stille post am ende dazu führen, das es heisst, man wird sein leben lang impotent sein, wenn man das medikament FIN genommen hat.

ich habe in vielen foren solche sätze gelesen wie "ein freund hat auch schon gelesen, dass es bei manchen jahre dauert, bis NW verschwinden" oder "ich habe gehört, dass FIN dir das gesamte fett um die augen wegschmelzen kann". genau sowas kommt dabei raus, egal, ob es stimmt oder überhaupt medizinisch erklärbar ist bzw. wirklich auf FIN zurückzuführen ist. ich denke da nur an den aktuellen beitrag "sunken eyes - der beweis".

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??

Posted by [fuselkopf](#) on Tue, 02 Dec 2008 19:12:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hairforgirls schrieb am Die, 02 Dezember 2008 20:07die "pille" bei der frau ist auch ein starker eingriff in den hormonhaushalt. aber ich habe noch nicht gehört, dass es nach absetzen drei jahre dauert, bis frau wieder kinder kriegen kann. warum sollte es ausgerechnet bei FIN mehrere jahre dauern, bis der hormonhaushalt wieder auf natürlichem niveau ist? der wirkstoff ist raus und der körper produziert wieder DHT in normaler menge.

ich meine, unsere frauen schlucken das seit jahren jeden monat für uns, zum verhüten. sie greifen dabei auch in ihren hormonhaushalt ein.ich denke mal, das ist beim starken geschlecht alles etwas übertrieben mit der selbstbeobachtung und den nebenwirkungen. klar gibt es welche, wie bei fast jedem medikament. aber warum muss das immer so dramatisiert werden? es werden hier zuviele nicht-FIN-probleme mit der einnahme von FIN vermischt und daruag geschoben. daraus werden hier im forum fleissig theorien gebastelt, die nach dem prinzip stille post am ende dazu führen, das es heisst, man wird sein leben lang impotent sein, wenn man das medikament FIN genommen hat.

ich habe in vielen foren solche sätze gelesen wie "ein freund hat auch schon gelesen, dass es bei manchen jahre dauert, bis NW verschwinden" oder "ich habe gehört, dass FIN dir das gesamte fett um die augen wegschmelzen kann". genau sowas kommt dabei raus, egal, ob es stimmt oder überhaupt medizinisch erklärbar ist bzw. wirklich auf FIN zurückzuführen ist. ich denke da nur an den aktuellen beitrag "sunken eyes - der beweis".

Ich muss dir leider sagen, dass du dich mit jedem Satz selbst disqualifizierst. Du solltest schweigen, da du dein eigenes Wissen maßlos überschätzt. Entschuldige, dass ich dir das so persönlich, direkt sagen muss.

Du vergleichst Äpfel mit Birnen. so jemand wie du sollte sich mit Dingen beschäftigen die er versteht. Also Schuster: Bleib bei deinen Leisten!

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [stef84](#) on Tue, 02 Dec 2008 21:28:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Fuselkopf hat leider verdammt recht. Bei vielen, den meisten, geht es 2-4 Wochen bis die Nebenwirkungen verschwunden sind.
Wenn man Pech hat kann es eben auch viel länger dauern. Aber dafür muss man Fin schon eine Weile genommen haben (wenn ich die Berichte auf Propeciahelp etc. zu Grunde lege). Fuselkopf weiß wovon er spricht. Sowohl aus eigener Erfahrung und Fachwissen. Bei mir selbst ging es auch ein gutes halbes Jahr. Ist leider so. Über solche worst case Fälle sollte man sich schon bewusst sein, wobei sie sicher sehr selten sind!
Trotzdem sollte man sie hinnehmen und nicht totreden! Und es ist besser ein Medikament zu verteufeln, als es zu verharmlosen!

Und Gyno und sunken eyes gehen ohne OP überhaupt nicht mehr weg!

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [Christian24](#) on Tue, 02 Dec 2008 21:36:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hairforgirls schrieb am Die, 02 Dezember 2008 20:07 die "pille" bei der frau ist auch ein starker eingriff in den hormonhaushalt. aber ich habe noch nicht gehört, dass es nach absetzen drei jahre dauert, bis frau wieder kinder kriegen kann.

Da bist aber sehr gut informiert! Kann dir ausn Stand ein paar Frauen in meinem Bekanntenkreis aufzählen, die nach jahrelanger Pilleneinnahme auch jahrelange Probleme hatten und haben ein Kind zu bekommen!!!

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [toaster1990](#) on Fri, 05 Dec 2008 10:04:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also wenn ich richtig verstehe und zusammenfasse,soll ich warten?ich mache grad ein versuch: ich habe gemerkt das ich normalerweise nach jeder finpause innerhalb von 2-3 tagen ein stimmenbruch sich ereignet hat und mit dem stimmenbruch war auch die sache mit der eriktion alles wieder gut. Jetzt ist es anders nehme schon fin 3 wochen nicht und hatte keinen stimmenbruch und die sache da unten ist nicht in ordnung mit glück klappt es einmal aber beim zweiten mal hintereinander kann ich es knicken=(bischen verzweifelt bin ich schon,dass ich nicht mehr mehrere eriktion nacheinander bekommen kann=(also das nix mehr so wird wie früher. Will villt jetzt so machen das ich fin 2-3 wochen nehme und dann unterbreche und auf dem stimmbruchwarte .was sagt ihr zu den ganzen eurer erfahrungen nach dem absetzen?

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [Ka\\$h](#) on Fri, 05 Dec 2008 10:40:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hairforgirls schrieb am Mon, 01 Dezember 2008 23:39 langsam finde ich es verantwortungslos, was hier so in den raum geworfen wird. "entweder 3 wochen oder 3 jahre" - und das alles von medizinischen laien, die es noch nichteinmal ansatzweise mit fachlichen zusammenhängen begründen können.

das resultat ist dann wieder, dass leute das hier lesen und panik bekommen. irgendwo anders heisst es dann wieder "ich hab gehört, die NW's dauern bis zu 3 jahre" oder "die NW's sind irreversibel". ich denke doch, man sollte nur auf mediziner oder pharmakologen vertrauen und sich nicht von solchen laienvermutungen verunsichern lassen.

also meine Tante (Dr. med.) hat von 2 Jahren gesprochen, hab ich glaub ich auch schonmal woanders erwähnt.. ich habe auch noch NW von Fin, länger als ein halbes Jahr nach dem Absetzen!

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [knopper22](#) on Fri, 05 Dec 2008 14:44:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Toster1990 schrieb am Fre, 05 Dezember 2008 11:04 also wenn ich richtig verstehe und zusammenfasse,soll ich warten?ich mache grad ein versuch: ich habe gemerkt das ich

normalerweise nach jeder finpause innerhalb von 2-3 tagen ein stimmenbruch sich ereignet hat und mit dem stimmenbruch war auch die sache mit der eriktion alles wieder gut. Jetzt ist es anders nehme schon fin 3 wochen nicht und hatte keinen stimmenbruch und die sache da unten ist nicht in ordnung mit glück klappt es einmal aber beim zweiten mal hintereinander kann ich es knicken=(bischen verzweifelt bin ich schon,dass ich nicht mehr mehrere eriktion nacheinander bekommen kann=(also das nix mehr so wird wie frührer. Will villt jetzt so machen das ich fin 2-3 wochen nehme und dann unterbreche und auf dem stimmbruchwarte .was sagt ihr zu den ganzen eurer erfahrungen nach dem absetzen?

Was meinst du genau mit Stimmenbruch? Die Stimme jetzt oder wie?

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [knopper22](#) on Fri, 05 Dec 2008 14:47:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hairforgirls schrieb am Die, 02 Dezember 2008 20:07die "pille" bei der frau ist auch ein starker eingriff in den hormonhaushalt. aber ich habe noch nicht gehört, dass es nach absetzen drei jahre dauert, bis frau wieder kinder kriegen kann.
warum sollte es ausgerechnet bei FIN mehrere jahre dauern, bis der hormonhaushalt wieder auf natürlichem niveau ist? der wirkstoff ist raus und der körper produziert wieder DHT in normaler menge.

ich meine, unsere frauen schlucken das seit jahren jeden monat für uns, zum verhüten. sie greifen dabei auch in ihren hormonhaushalt ein.ich denke mal, das ist beim starken geschlecht alles etwas übertrieben mit der selbstbeobachtung und den nebenwirkungen. klar gibt es welche, wie bei fast jedem medikament. aber warum muss das immer so dramatisiert werden? es werden hier zuviele nicht-FIN-probleme mit der einnahme von FIN vermischt und daruag geschoben. daraus werden hier im forum fleissig theorien gebastelt, die nach dem prinzip stille post am ende dazu führen, das es heisst, man wird sein leben lang impotent sein, wenn man das medikament FIN genommen hat.

ich habe in vielen foren solche sätze gelesen wie "ein freund hat auch schon gelesen, dass es bei manchen jahre dauert, bis NW verschwinden" oder "ich habe gehört, dass FIN dir das gesamte fett um die augen wegschmelzen kann". genau sowas kommt dabei raus, egal, ob es stimmt oder überhaupt medizinisch erklärbar ist bzw. wirklich auf FIN zurückzuführen ist. ich denke da nur an den aktuellen beitrag "sunken eyes - der beweis".

Damit stichst du bei fuselkopf in ein Wespennest.

Jo klar es lässt sich schon in gewissen Maße vergleichen, denn manche Frauen haben auch massive Libidobeschwerden. Und Logo ist es auch ein Eingriff in die Natur meines Erachtens noch mehr als bei Fin.

Leute, dem Körper wird vorgegaukelt er wäre schwanger (wenn ich das bei der Pille richtig

verstanden habe). Wenn die Frau dann keine Lust mehr hat, will sie sich auch nicht mehr "paaren" und kein Sex haben, ergo so ähnlich wie bei Fin, es ist ganz einfach.

Jo klar das ist natürlich garnix gegen die DHT-Unterdrückung, is mir schon klar....

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [toaster1990](#) on Sat, 06 Dec 2008 01:13:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wenn ich fin unterbrochen hab,weil es mir ausgegangen ist oder sowas hatte ich immer spätestens einen stimmbruch nach 2-3 tagen. Die stimme ist um ein tonebene tiefer geworden. Ich hab ja schon mit fin mit 16 angefangen,weil mit 18 hätte ich schon eine vollplatte und jetzt kb mehr bett wichtiger ^^

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [knopper22](#) on Sat, 06 Dec 2008 02:29:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hmm naja mit 18 schon ne Vollpatte, da reagierst du wohl ziemlich empfindlich auf Androgene, was sich auch in dem Stimmbruch zeigt.
Also das kenne ich überhaupt nicht, die Stimme hat sich kein bisschen verändert, kann ich ir auch schlecht vorstellen.

@ all wie ist das zu erklären? Der Stimmbruch ist doch eigentlich ein einmaliger Prozess!

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [toaster1990](#) on Sat, 06 Dec 2008 10:59:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich hatte den stimmenbruch mit 15/16 und ich hab grad in dieser zeit mit fin angefangen und jetzt hab damit aufgehört für immer und bin nurnoch auf minox.

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [knopper22](#) on Sat, 06 Dec 2008 12:08:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Toster1990 schrieb am Sam, 06 Dezember 2008 11:59ich hatte den stimmenbruch mit 15/16 und ich hab grad in dieser zeit mit fin angefangen und jetzt hab damit aufgehört für immer und bin nurnoch auf minox.

oh oh, naja das is natürlich zu früh! Mit 15, 16 wär mir zu brenzlich, dann is besser das du aufgehört hast!

Aber mal ehrlich Leute, das es jetzt da schon mit AGA los geht das gabs früher nicht, könnt ihr mir sagen was ihr wollt.

Irgendwann kommen dann männliche Babys schon mit Glatze zur Welt, weil ja da DHT auch schon aktiv ist...

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??

Posted by [greenhorn1981](#) on Sun, 07 Dec 2008 12:38:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich glaube kaum, dass man das ausmass der pharmakologischen wirkung der "pille" (auch da gibt es unterschiedliche wirkkonzepte auch nur _annähernd_ mit dem impakt von einer dauerhafen finasterid-einnahme auf dern organismus vergleichen kann. finasterid hemmt exktrem effektiv ein _sehr_ wichtiges enzym des hormonstoffwechsels... die pille erhöht dahingegen die serum-konzentration meist zweier hormone...

und ja, auch ich halte sehr weitreichende, langanhaltende nw's für möglich. jeder muss selbst genau abwägen...

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??

Posted by [greenhorn1981](#) on Sun, 07 Dec 2008 12:44:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du hast mit 16 angefangen Finasterid einzunehmen??? Ich halte das - vor Abschluss der Pubertät - gelinde gesagt für fahrlässig. Hat Dir das ein Arzt aufgeschrieben?

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??

Posted by [knopper22](#) on Sun, 07 Dec 2008 12:45:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

greenhorn1981 schrieb am Son, 07 Dezember 2008 13:38die pille erhöht dahingegen die serum-konzentration meist zweier hormone...

...

genau das passiert aber unter Fin auch, testo und Östro eben. Und ich wage mal zu bewzweifeln, das da keinerlei wichtige Enzyme mit im Spiel sind! Bestimmt. Desweiteren gibt es auch unter der Pille manchmal diese Augenprobleme! so what? wie mans eben sieht...

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [knopper22](#) on Sun, 07 Dec 2008 12:53:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

greenhorn1981 schrieb am Son, 07 Dezember 2008 13:44 Du hast mit 16 angefangen Finasterid einzunehmen??? Ich halte das - vor Abschluss der Pubertät - gelinde gesagt für fahrlässig. Hat Dir das ein Arzt aufgeschrieben?

Wird ihm wohl ein Arzt verschrieben haben, und hätte er eigentlich wissen müssen. Aber ganz ehrlich den wegen Fin belangen wird wohl nix bringen. Auf was denn? Das man sich deshalb unvollständig entwickelt hat?

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [knopper22](#) on Mon, 08 Dec 2008 21:48:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was mich hier nochmal interessiert was ist denn nun eigentlich wenn man mal theoretisch DHT während der gesamten Pubertät unterdrücken würde. Würde dann die Pubertät überhaupt komplett ausbleiben? Also auch so mit allem drum und dran, erste Liebeleien, Stimmungsveränderungen usw... ? Das wäre ja echt heftig.

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [toxx](#) on Wed, 10 Dec 2008 23:02:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:langsam finde ich es verantwortungslos, was hier so in den raum geworfen wird. "entweder 3 wochen oder 3 jahre" - und das alles von medizinischen laien, die es noch nichteinmal ansatzweise mit fachlichen zusammenhängen begründen können. das resultat ist dann wieder, dass leute das hier lesen und panik bekommen. irgendwo anders heisst es dann wieder "ich hab gehört, die NW's dauern bis zu 3 jahre" oder "die NW's sind irreversibel". ich denke doch, man sollte nur auf mediziner oder pharmakologen vertrauen und sich nicht von solchen laienvermutungen verunsichern lassen.

.. die dann meist von Pharmakonzernen beeinflusst werden, Klasse, ja!

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [knopper22](#) on Wed, 10 Dec 2008 23:44:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

toxx schrieb am Don, 11 Dezember 2008 00:02

.. die dann meist von Pharmakonzernen beeinflusst werden, Klasse, ja!

BTW, laufen nun eigentlich schon Klagen gegen MSD??

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??

Posted by [greenhorn1981](#) on Thu, 11 Dec 2008 08:14:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es gibt in den Staaten wohl Bemühungen in der Hinsicht. Allerdings gehen Experten davon aus, dass diese Klagen weder gerechtfertigt noch erfolgversprechend sein würden. (Hat mir eine Pharmakologin erzählt).

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??

Posted by [eragon](#) on Thu, 11 Dec 2008 10:42:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich setze noch eins drauf und stelle zur Diskussion, dass die Einnahme von Fin sehr wohl auch die Fertilität äußerst negativ beeinflussen kann, selbst wenn gegenteiliges behauptet wird. Ich selbst habe diesbezüglich zwar keine Erfahrungen (das Thema Nachwuchs ist für mich schon abgefrühstückt), kenne jedoch jemanden hier der mit Azoospermie kämpft und deshalb Zusammenhänge vermutet.

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??

Posted by [greenhorn1981](#) on Thu, 11 Dec 2008 11:51:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das wird immer wieder diskutiert... Kann auch sein, dass Leute, die ohnehin schon recht schlechte Voraussetzungen mitbringen da besonders schlecht dastehen...

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??

Posted by [knopper22](#) on Thu, 11 Dec 2008 12:34:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

eragon schrieb am Don, 11 Dezember 2008 11:42Ich setze noch eins drauf und stelle zur Diskussion, dass die Einnahme von Fin sehr wohl auch die Fertilität äußerst negativ beeinflussen kann, selbst wenn gegenteiliges behauptet wird. Ich selbst habe diesbezüglich zwar keine Erfahrungen (das Thema Nachwuchs ist für mich schon abgefrühstückt), kenne jedoch jemanden hier der mit Azoospermie kämpft und deshalb Zusammenhänge vermutet.

Na wie war es denn bei ihm vor Fin?? Noch voll alles da? Kann ich mir nicht vorstellen. Ich meine ich habe auch kein Mikroskop, und konnte noch nie sehn ob da wirklich was "rumschwimmt", weil es mir bis jetzt auch ziemlich egal war, so hart wie das klingt. Ich denke doch mal das bei mir noch alles stimmt, trotz Fin.

-> <http://de.wikipedia.org/wiki/Azoospermie>

da steht bei den Ursachen nix von Hormonen. Sowas ist meist schon vorher da.

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [Dane](#) on Thu, 11 Dec 2008 12:46:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich möchte jetzt nicht wieder Fin die Schuld am folgenden Problem geben, aber zeitlich würde es passen.
Nochmal, kann sein, muss aber nicht am Fin liegen.

Während meiner Fin- Zeit war mein Sperma flüssiger, wie fast bei jedem von uns. Nach dem Absetzen hat es sich nach einiger Zeit wieder gebessert. Dann habe ich bemerkt, dass in meinem Ejakulat "Klumpen" drinnen sind. Manchmal mehr, manchmal weniger.
Werd mal zum Doc gehen und mich checken lassen, werde dann auch wieder berichten.....

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [eragon](#) on Thu, 11 Dec 2008 12:57:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dane schrieb am Don, 11 Dezember 2008 13:46 Dann habe ich bemerkt, dass in meinem Ejakulat "Klumpen" drinnen sind. Manchmal mehr, manchmal weniger.

Wann nach dem Absetzen (wie viele Tage) ist das passiert?

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [eragon](#) on Thu, 11 Dec 2008 13:01:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

knopper22 schrieb am Don, 11 Dezember 2008 13:34
Na wie war es denn bei ihm vor Fin?? Noch voll alles da? Kann ich mir nicht vorstellen. Ich meine ich habe auch kein Mikroskop, und konnte noch nie sehn ob da wirklich was

"rumschwimmt", weil es mir bis jetzt auch ziemlich egal war, so hart wie das klingt.
Ich denke doch mal das bei mir noch alles stimmt, trotz Fin.

Exakt so hat er auch gedacht und ich im Übrigen auch. Das mit dem Mikroskop ist eine gute Idee!

knopper22 schrieb am Don, 11 Dezember 2008 13:34

-> <http://de.wikipedia.org/wiki/Azoospermie>
da steht bei den Ursachen nix von Hormonen. Sowas ist meist schon vorher da.

Noch nicht. Ist ja auch die Frage ob es mit Fin zusammenhängt und auch ob jeder davon betroffen ist oder wieder nur ein paar %

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [knopper22](#) on Thu, 11 Dec 2008 13:44:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

eragon schrieb am Don, 11 Dezember 2008 14:01knopper22 schrieb am Don, 11 Dezember 2008 13:34

Na wie war es denn bei ihm vor Fin?? Noch voll alles da? Kann ich mir nicht vorstellen.
Ich meine ich habe auch kein Mikroskop, und konnte noch nie sehn ob da wirklich was "rumschwimmt", weil es mir bis jetzt auch ziemlich egal war, so hart wie das klingt.
Ich denke doch mal das bei mir noch alles stimmt, trotz Fin.

Exakt so hat er auch gedacht und ich im Übrigen auch. Das mit dem Mikroskop ist eine gute Idee!

...

Bis er dann tatsächlich mit einem Mikroskop nachgesehn hat, und da nix war oder wie?

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [eragon](#) on Thu, 11 Dec 2008 15:23:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

knopper22 schrieb am Don, 11 Dezember 2008 14:44
Bis er dann tatsächlich mit einem Mikroskop nachgesehn hat, und da nix war oder wie?

Keine Ahnung.

Aber das mit dem Mikroskop ist eine gute Idee weil man sich, wenn man diese Befürchtung teilt, dann die Peinlichkeit beim Uru sparen kann 400-fache Vergrößerung müsste ausreichen.

Also Jungs, die Palme wedeln und ran ans Mikroskop! Für die Wissenschaft, fürs Vaterland, für die AGA Geplagten mit Kinderwunsch

Mal sehen ob ich mein Mikroskop noch finde...interessieren würde es mich ja schon

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [knopper22](#) on Thu, 11 Dec 2008 17:05:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

eragon schrieb am Don, 11 Dezember 2008 16:23

...

Aber das mit dem Mikroskop ist eine gute Idee weil man sich, wenn man diese Befürchtung teilt, dann die Peinlichkeit beim Uru sparen kann 400-fache Vergrößerung müsste ausreichen.

1. Warum Peinlichkeit? Muss ich dem Arzt etwa Rechenschaft darüber ablegen?

und 2. brauchts du schon ein relativ gutes Mikroskop, wär mir der Aufwand zu hoch!

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [Brosec](#) on Thu, 11 Dec 2008 18:47:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kann mir gut vorstellen, dass fin die Zeugungsfähigkeit beeinflusst.... Die Lebenden Spermien machen ja die weissliche Farbe aus und unter Fin wird es ja eher durchsichtig! Allerdings ist es mir ziemlich egal, aber für leute die Kinderwunsch haben sollte sowas schon in Betracht gezogen werden!

Finde es allerdings ziemlich verantwortungslos einem 16jährigen Fin zu verschreiben!

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [knopper22](#) on Thu, 11 Dec 2008 19:17:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Brosec schrieb am Don, 11 Dezember 2008 19:47Kann mir gut vorstellen, dass fin die Zeugungsfähigkeit beeinflusst.... Die Lebenden Spermien machen ja die weissliche Farbe aus und unter Fin wird es ja eher durchsichtig!

...

Das kommt aber durch was anderes!

Die Spermien sind so klein, die können keinen weißlichen Anteil ausmachen, auch wenn es

sooo viele sind!
Außerdem sind Spermien jedenfalls nach Definition kein Leben...

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [toaster1990](#) on Fri, 12 Dec 2008 15:58:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo leute was heißt verantwortunglos ? ich meine ich hatte das auch ein wort mitzureden und es gab keine andere möglichkeit mehr außer fin !!! hätte ich bis 18 gewartet hätte ich nix mehr retten können bei mir fing es sehr früh an und die empfindlichkeit der haarzellen gegen dht ist so stark das es schlag auf schlag ging ..jetzt wo ich fin abgesetzt hab und noch mit leichten nw kämpfe fängt es wieder an mit dem ha ...

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [Homers](#) on Fri, 12 Dec 2008 16:28:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

und was wirst du jetzt gegen den ha machen? nichts also freien lauf lassen?

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [knopper22](#) on Fri, 12 Dec 2008 16:54:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Toster1990 schrieb am Fre, 12 Dezember 2008 16:58hallo leute was heißt verantwortunglos ? ich meine ich hatte das auch ein wort mitzureden und es gab keine andere möglichkeit mehr außer fin !!! hätte ich bis 18 gewartet hätte ich nix mehr retten können bei mir fing es sehr früh an und die empfindlichkeit der haarzellen gegen dht ist so stark das es schlag auf schlag ging ..jetzt wo ich fin abgesetzt hab und noch mit leichten nw kämpfe fängt es wieder an mit dem ha ...

Jo kann sein! Gibt es! Du gehörst dann wahrscheinlich zu denen wo das ganze in 5-6 Monaten erledigt ist. Ich versteh da echt einige die sich da sagen jetzt hemme ich komplett, und das andere in Kauf nehmen!

Heute hab ich mir es wieder vor Augen geführt, man hat eben die Alternative, und was wirkt denn nun wirklich "potenter" n gesunder voller Haarschopf, so schön jugendlich eben, oder n paar NANOGRAMM weniger DHT im Blut? Und das bewegt sich bestimmt in diesen Größenordnungen wenn nich noch weniger ...

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [Brosec](#) on Fri, 12 Dec 2008 17:39:04 GMT

Toster1990 schrieb am Fre, 12 Dezember 2008 16:58hallo leute was heißt verantwortunglos ? ich meine ich hatte das auch ein wort mitzureden und es gab keine andere möglichkeit mehr außer fin !!! hätte ich bis 18 gewartet hätte ich nix mehr retten können bei mir fing es sehr früh an und die empfindlichkeit der haarzellen gegen dht ist so stark das es schlag auf schlag ging ..jetzt wo ich fin abgesetzt hab und noch mit leichten nw kämpfe fängt es wieder an mit dem ha ...

Andererseits versteh ich schon, dass sowas einen echt fertig macht....

Aber was wirst du jetzt dagegen Machen? Du bist ja eigentlich ein ziemlich guter Fin responder....

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??

Posted by [eragon](#) on Sun, 14 Dec 2008 17:12:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So ganz vernachlässigbar ist unser Fin wohl doch nicht bezüglich des Einflusses auf die Fertilität:

22

SCHWERES OAT-SYNDROM NACH LÄNGERER EINNAHME VON FINASTERID 1MG/TAG – FALLBERICHT

L. Petra, R. Vetter, H. Gollnick

Universitätsklinik für Dermatologie und
Venerologie, Magdeburg

Fragestellung: Finasterid 1 mg wird derzeit
weltweit zur Behandlung der androgenetischen
Alopezie des Mannes vorordnet.

Finasterid ist ein 5-alpha-Reduktase-
Inhibitor, der gleichermaßen zur
Behandlung der benignen Prostatahyperplasie
in einer 5-fachen Dosis verwendet
wird. Von hochdosiertem Finasterid
ist bekannt, dass es nach einer ½-jährigen
Einnahme zu Veränderungen von
Spermiogrammparametern kommen
kann. Wir berichten den Fall eines Patienten
mit schwerer Oligoasthenozoospermie
unter der Einnahme von Finasterid
1 mg/die.

Methoden: Fallbericht: Kontrolle der
Spermiogrammparameter vor, 3 Monate
und 6 Monate nach Absetzen von
Finasterid.

Ergebnisse: Der 27-jährige Patient
stellte sich vor mit seit 1½ Jahren unerfülltem
Kinderwunsch. Seit 10 Monaten

war Finasterid 1 mg/die wegen einer androgenetischen Alopezie eingenommen worden. Die klinische Untersuchung und das Hormonprofil waren unauffällig bis auf eine Nebenhodenzyste linksseitig. Bei der Erstvorstellung zeigte sich eine schwere Oligo-Asthenoteratozoospermie (Konzentration 12 Mio/ml, Motilität WHO A +B: 5 %, Normalformen 4 % („strict criteria“). Im Hormonprofil ergaben sich keine Auffälligkeiten. 3 Monate nach Absetzen von Finasterid zeigte sich eine deutliche Verbesserung der Spermienanzahl (37 Mio/ml) bei verbleibender Asthenoteratozoospermie (WHO A + B 10 %, Normformen 3 %). Nach insgesamt 6 Monaten Finasteridfreier Zeit zeigte sich eine konstant normale Spermienkonzentration (30 Mio/ml) bei tendenziell besserer Motilität (WHO A + B: 30 %), aber noch weiter bestehender schwerer Teratozoospermie von 4 %. Das Ejakulatvolumen steigerte sich von 2,5 ml am Anfang auf 3 ml 6 Monate nach Absetzen von Finasterid.

Schlussfolgerung: Wir berichten den Fall eines Patienten mit einer schweren Oligo-Asthenoteratozoospermie, dessen Spermioigrammparameter sich 6 Monate nach Absetzen von Finasterid signifikant besserten. Bis vor Kurzem war man von einer Unschädlichkeit von einer Finasterid-Dosis von 1 mg/die für eine gesunde Spermatogenese ausgegangen. In einem kürzlich veröffentlichten Fallbericht wurde erstmals über wesentliche Verbesserungen der Spermaqualität nach Absetzen der Finasterid-Medikation bei vorhergehender Infertilität berichtet. Zusammenfassend schlagen wir vor, dass bei infertilen Männern eine bestehende Finasterid-Einnahme versuchsweise beendet werden sollte, um so, wie im vorliegenden Fall, eine weniger invasive Methode der assistierten Befruchtung zu ermöglichen.

Quelle: <http://www.kup.at/kup/pdf/7272.pdf>

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [toaster1990](#) on Sun, 14 Dec 2008 18:21:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich werde weiter mit minox machen, sonst garnichts mehr unternehmen....sollte dann wohl so gewesen sein mit dem haaren =(

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [knopper22](#) on Sun, 14 Dec 2008 19:12:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

eragon schrieb am Son, 14 Dezember 2008 18:12

....
Schlussfolgerung: Wir berichten den Fall eines Patienten mit einer schweren Oligo-Asthenoteratozoospermie, dessen Spermogrammparameter sich 6 Monate nach Absetzen von Finasterid signifikant besserten. Bis vor Kurzem war man von einer Unschädlichkeit von einer Finasterid-Dosis von 1 mg/die für eine gesunde Spermatogenese ausgegangen. In einem kürzlich veröffentlichten Fallbericht wurde erstmals über wesentliche Verbesserungen der Spermaqualität nach Absetzen der Finasterid-Medikation bei vorhergehender Infertilität berichtet. Zusammenfassend schlagen wir vor, dass bei infertilen Männern eine bestehende Finasterid-Einnahme versuchsweise beendet werden sollte, um so, wie im vorliegenden Fall, eine weniger invasive Methode der assistierten Befruchtung zu ermöglichen.

Quelle: <http://www.kup.at/kup/pdf/7272.pdf>

Jo ok das mag schon sein! aaaaber wie gesagt nur bei Männern wo da schon von vornherein was ist.
Und noch mal zu dem Spermavolumen, ich glaube das die Menge doch eher spontan erzeugt

wird, und zwar wenn man so richtig rattig ist und es dann immer wieder zurückhält ist es immer mehr, weil in dieser kurzen Zeit dann die Prostata noch schnell was produziert, so jedenfalls meine Bisherigen Beobachtungen. Ob nun mit oder ohne Fin, das macht da keinen Unterschied mehr, da wie gesagt die Flüssigkeit kurzfristig erzeugt wird!

Konntet ihr das nich auch beobachten? Ich meine kann ja nich sein das es nur bei mir so ist!

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [Mink](#) on Mon, 15 Dec 2008 06:37:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Unter 1mg-Fin-medikation war eine Spermiedichte von 12 Mio/ml bei 2,5 ml Ejakulat. Das sind dann 30 Millionen Spermien. Theoretisch braucht man zur Befruchtung ein einziges. Trotzdem interessanter Bericht !

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [Darkthunder](#) on Mon, 15 Dec 2008 12:28:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Asthenozoospermie bezeichnet ja nicht, dass zu wenige da sind, sondern dass die Spermien einfach nicht beweglich genug sind, um entsprechend befruchten zu können. In diesem Fall waren nur noch 5% aller Spermien normal geformt, also "nur" noch 1,5 Mio. insgesamt, das ist laut WHO eine massive Einschränkung der Fruchtbarkeit. Normalerweise kein Problem, aber wenn man ein Kind haben möchte, kann das schon zum Verhängnis werden. Interessant ist es aber, dass nach Absetzen von Fin nach einiger Zeit wieder 30% normal geformt waren.

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [Darkthunder](#) on Mon, 15 Dec 2008 12:39:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Und noch mal zu dem Spermavolumen, ich glaube das die Menge doch eher spontan erzeugt wird, und zwar wenn man so richtig rattig ist und es dann immer wieder zurückhält ist es immer mehr, weil in dieser kurzen Zeit dann die Prostata noch schnell was produziert, so jedenfalls meine Bisherigen Beobachtungen. Ob nun mit oder ohne Fin, das macht da keinen Unterschied mehr, da wie gesagt die Flüssigkeit kurzfristig erzeugt wird!
Jein, kann man so nicht sagen. Die Flüssigkeit selbst hat ja mit den Spermien an sich nichts zu tun, die kommt ja aus der Prostata. Da sind ja dann nur die Spermien drin, die in den Nebenhoden gespeichert wurden. Ein gesunder Mann produziert in etwa 4 Mio. Spermien in der Stunde, Tendenz in der heutigen Zeit sinkend.
Die Flüssigkeitsmenge variiert stark von Person zu Person, Lebensumständen, Geilheit, Medikamente, Ernährung, Psyche, usw., das stimmt schon. Aber mehr Spermien sind da nicht drin.

Bei einem Spermogramm muss man auch einige Tage vorher alles sein lassen, also selber Hand anlegen ist auch nicht drin, d.h. der Mann im Fallbeispiel hat das auch sein lassen und dementsprechend hoch war seine Spermienmenge auch. Macht mans jeden Tag, ist die normalerweise etwas geringer.

Zitat:aaaaber wie gesagt nur bei Männern wo da schon von vornherein was ist. Auch Jein. Ich gehe davon aus, dass andere Medikamente ausgeschlossen werden konnten in diesem Beispiel. Die Erkenntnis, dass da eine Zyste an einem Hoden ist (auch wenn die unter Umständen mit reinspielen kann), erklärt nicht die Unbeweglichkeit der Spermien, denn die hat sich ja nach Absetzen wieder gesteigert und ich denke nicht, dass andere Parameter als nur die Fineinnahme vernachlässigt wurden. Ich geh eher davon aus, dass Fin das letzte war, was angegangen worden ist, da es ja immer heisst, dass 1mg die Spermienqualität in keinster Weise beeinträchtigt.

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [eragon](#) on Mon, 15 Dec 2008 12:51:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

edit, Bullshit was da stand.

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [Darkthunder](#) on Mon, 15 Dec 2008 12:58:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was is?

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [knopper22](#) on Mon, 15 Dec 2008 14:04:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Darkthunder schrieb am Mon, 15 Dezember 2008 13:28Asthenozoospermie bezeichnet ja nicht, dass zu wenige da sind, sondern dass die Spermien einfach nicht beweglich genug sind, um entsprechend befruchten zu können. In diesem Fall waren nur noch 5% aller Spermien normal geformt, also "nur" noch 1,5 Mio. insgesamt, das ist laut WHO eine massive Einschränkung der Fruchtbarkeit.

...

uind warum meint die "WHO" das 1,5 Mio wenig wären?? Wenns nur noch paar tausend wären jo dann ok, aber das sind ja doch noch recht viel
kapiert ich nicht...

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [Cynic](#) on Mon, 15 Dec 2008 14:12:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was viel klingt, heißt ja nicht, dass es viel ist.

Mit 1,5Mio Soldaten kann man offenbar viel viel schlechter ner Frau nen Braten in die Röhre schieben als mit 12Mio. Außerdem musst du dir das Prozentual vor Augen führen... Absolute Zahlen sagen mehr aus als Relative.

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [knopper22](#) on Mon, 15 Dec 2008 15:14:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Cynic schrieb am Mon, 15 Dezember 2008 15:12Was viel klingt, heißt ja nicht, dass es viel ist.

Mit 1,5Mio Soldaten kann man offenbar viel viel schlechter ner Frau nen Braten in die Röhre schieben als mit 12Mio. Außerdem musst du dir das Prozentual vor Augen führen... Absolute Zahlen sagen mehr aus als Relative.

Naja dann wir dem wohl so sein.

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [Darkthunder](#) on Mon, 15 Dec 2008 17:17:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alleine die Tatsache, dass da so unglaublich viele Dinger drin sind, bedeutet, dass die es ziemlich schwer haben, bis sie dahin kommen, wohin sie müssen, nämlich zu Eizelle. Wenn es so wäre, dass ein einziges sofort ohne Probleme da hinkommen könnte, wäre auch nur eines drin. So stell ich mir das jedenfalls vor

Nö im Ernst, da war mal eine BBC Doku oder sowas da, wo genau gezeigt wurde, dass trotz der großen Zahl nur eine winzige Menge da ankommt, die meisten scheitern an Barrieren, sprich, den "Zotten" in der Gebärmutter, andere kommen erst garnicht durch den Gebärmuttermund. Also man braucht schon eine ganze Menge, dass die dahin kommen, ausser, es ist nicht geplant, da kommen dann alle durch

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [Christian24](#) on Mon, 15 Dec 2008 17:19:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<http://www.haarerkrankungen.de/expertenrat/erforum/index.php4?showpage=zeigebeitrag&forumnummer=1&beitragsnummer=2185>

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [Darkthunder](#) on Mon, 15 Dec 2008 17:48:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es ist doch einfach nicht zu fassen. Das grenzt doch schon fast an Unverschämtheit, einfach einen Text rein zu kopieren, ohne auch nur ein Quäntchen auf das ganze einzugehen

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [knopper22](#) on Mon, 15 Dec 2008 19:48:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Darkthunder schrieb am Mon, 15 Dezember 2008 18:17

...

ausser, es ist nicht geplant, da kommen dann alle durch

aha, naja wer weiß vielleicht ist ja grade da die Produktion höher ...

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [Darkthunder](#) on Mon, 15 Dec 2008 20:40:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das war ja auch nur als Scherz gemeint

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [Brosec](#) on Thu, 18 Dec 2008 01:10:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Warum lobt Dr Wolf eigentlich Propecia immer so krass? Wenn man liest was er schreibt, hört sich dass immer so an als ob Fin das Hammer Mittel gegen HA ist und es auch so gut wie keine Nebewirkungen gibt.... Was es allerdings ganz klar nicht ist!
Glaubt ihr der hat ein vertrag mit Merck oder so?

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??
Posted by [dertim](#) on Thu, 18 Dec 2008 07:23:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Brosec schrieb am Don, 18 Dezember 2008 02:10 Warum lobt Dr Wolf eigentlich Propecia immer so krass? Wenn man liest was er schreibt, hört sich dass immer so an als ob Fin das Hammer Mittel gegen HA ist und es auch so gut wie keine Nebewirkungen gibt.... Was es allerdings ganz klar nicht ist!

Glaubt ihr der hat ein Vertrag mit Merck oder so?

Ja, das ganze Projekt haarerkrankungen.de wird von den Pharmaunternehmen finanziert, deren Produkte die Ärzte in den Himmel preisen. Die Ärzte können sagen, was die Pharmaunternehmen in der Werbung nicht behaupten dürfen und der Leser geht von unabhängigen Meinungen aus. Eine ziemliche Sauerei.

Zitat: Mit freundlicher Unterstützung der Almirall Hermal GmbH & Co. KG, dem Bundesverband der Zweithaar-Einzelhändler und zertifizierter Zweithaarpraxen e.V. (BVZ), der Initiative ProHaar, der Johnson & Johnson GmbH und der Merz Pharmaceuticals GmbH.

Initiative ProHaar = Propecia

Johnson & Johnson GmbH = Regaine

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??

Posted by [Darkthunder](#) on Thu, 18 Dec 2008 10:02:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat: Ja, das ganze Projekt haarerkrankungen.de wird von den Pharmaunternehmen finanziert, deren Produkte die Ärzte in den Himmel preisen. Die Ärzte können sagen, was die Pharmaunternehmen in der Werbung nicht behaupten dürfen und der Leser geht von unabhängigen Meinungen aus. Eine ziemliche Sauerei.

In der Tat, eine echte Sauerei. Das Problem dabei ist, dass sich diese Ärzte an diese idiotischen Studienergebnisse halten müssen, weil sie sich sonst strafbar machen und mit Pauken und Trompeten vor den Kadi gezerrt werden würden.

Das dumme ist nur, dass diese Studienergebnisse offizielle Zahlen sind, die von den inoffiziellen wahrscheinlich Welten entfernt sind.

Subject: Re: wann ist alles beim alten nach fin ??

Posted by [knopper22](#) on Thu, 18 Dec 2008 12:44:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

dertim schrieb am Don, 18 Dezember 2008 08:23

...

Ja, das ganze Projekt haarerkrankungen.de wird von den Pharmaunternehmen finanziert, deren Produkte die Ärzte in den Himmel preisen.

...

Von genau einem Pharmakonzern nehme ich an oder (da wo es am teuersten ist)...
